

## Grundlagentext

# „Finanzierung staatlicher Aufgaben“

Viele Aufgaben in Deutschland werden nicht von privaten Unternehmen, sondern von Bund, Ländern und Gemeinden wahrgenommen.

Als Bund bezeichnet man ganz Deutschland. Der Bund ist in 16 Bundesländer eingeteilt. Die Bundesländer wiederum bestehen aus vielen verschiedenen Gemeinden.

Bund, Länder und Gemeinden haben unterschiedliche Aufgaben bei der Regierung, Verwaltung und Versorgung der Bürgerinnen und Bürger. Diese Aufgaben werden durch Steuern und Abgaben finanziert.

Die größten Aufgabenbereiche des Bundes sind Arbeit, Soziales, die Verteidigung und das Verkehrswesen.

Die Hauptaufgaben der Länder erstrecken sich auf das Bildungswesen, die Justiz und die Polizei.

Die Gemeinden sind unter anderem für den Straßenbau, den Bau und Unterhalt von Schulen und Krankenhäusern, die Müllabfuhr und die Wasserversorgung zuständig.

Die Aufgaben von Bund, Länder und Gemeinden müssen finanziert werden. Die Finanzierung erfolgt durch öffentliche Abgaben der Bürgerinnen und Bürger.

Diese öffentlichen Abgaben lassen sich in drei Gruppen unterteilen:

- Gebühren und Beiträge
- Zölle
- Steuern.

Beiträge und Gebühren werden für bestimmte Leistungen des Bundes, der Länder oder der Gemeinden erhoben. Hierzu gehören zum Beispiel eine Führerscheingebühr, Gebühren für die Müllabfuhr, Parkgebühren oder die Passgebühr, Beiträge zu den Sozialversicherungen oder das Trinkwasser.

Zölle sind Abgaben, die erhoben werden, wenn Waren über die Staatsgrenzen eingeführt oder ausgeführt werden. Zum Beispiel müssen Zigaretten aus dem Ausland verzollt werden. Sonst würden viele Bürger in anderen Ländern Zigaretten billig einkaufen und nach Deutschland

mitbringen. Denn in Deutschland sind Zigaretten sehr teuer. Wenn Zigaretten nach Deutschland mitgenommen werden, muss man dafür ab einer bestimmten Menge Zoll bezahlen, man muss sie verzollen.

Steuern sind mit ungefähr 80% die Haupteinnahmequelle des Staates. Aus ihnen werden hauptsächlich Einrichtungen und Maßnahmen finanziert, die für alle Menschen von Bedeutung sind. Hierzu gehören Krankenhäuser, die politischen Institutionen, Kindergärten und Freizeitanlagen.

Es gibt ungefähr 50 verschiedene Steuern. Die bekanntesten sind die Lohnsteuer und die Mehrwertsteuer.

Man kann die Steuern nach ihrer Erhebungsart in direkte und indirekte Steuern unterteilen.

Bei den direkten Steuern wird der Steuerzahler direkt aufgefordert eine Steuer abzugeben. Das ist zum Beispiel bei der KFZ-Steuer, den Hundesteuern oder der Lohnsteuer der Fall. Der Steuerzahler weiß, wie viele Steuern er bezahlen muss und führt die Steuern direkt an das Finanzamt ab.

Bei den indirekten Steuern ist das anders. Hier ist die Steuer in Kosten und Preisen enthalten, die vom Käufer gezahlt werden. Beim Kauf eines Autos sind im Verkaufspreis zum Beispiel schon die Mehrwertsteuer von 19% enthalten. Steuern werden also über den Warenpreis vom Kunden erhoben. Weitere Beispiele für indirekte Steuern sind die Tabaksteuer, die Mineralölsteuer oder die Stromsteuer.